

Schüler machen was sie wollen - Was tun?

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 9. Februar 2006 22:53

Zitat

ohcbabe schrieb am 09.02.2006 21:40:

Das eigenverantwortliche Handeln bezieht sich darauf, dass die Schüler selbst über ihr Fehlverhalten nachdenken. Sie sollen ihr Verhalten in Worte fassen und darüber nachdenken was sie getan haben und dass sie dadurch die anderen beim Lernen stören.

Die Methode funktioniert bei einigen Klassen (und ich kenne sie ohne das Schlagwort in Varianten). Hat aber auch schon versagt, weil sie ja von den SuS ein Mindestmaß an Einsichtswillen fordert, das einige Schüler, die ich schon erlebt habe, nicht mitbringen - es kann auch darum gehen möglichst schnell rauszufliegen... und für das Arbeitsblatt gilt das Gleiche, wenn es zerknüllt statt ausgefüllt wird... trotzdem, es ist einen Versuch wert, vor allem weil sich die Schritte schön und nachvollziehbar ritualisieren lassen.

JJ